

Informationen an die Freiwilligen

**Liebe FSJ-TeilnehmerInnen,  
liebe BFD-TeilnehmerInnen,**

was für eine Zeit, die uns ALLE auf die eine oder andere Weise fordert! CORONA ist in aller Munde und bestimmt unseren Alltag.

All die, die in Einrichtungen der Pflege und Betreuung und in den Kliniken tätig sind, haben jetzt eine große Herausforderung zu meistern. Sie sind unsere „Helden des Alltags“. Ihnen gebührt unsere besondere Aufmerksamkeit und ein herzliches **DANKE** dafür, dass Sie da sind, mitarbeiten, Trost spenden und Unterstützung in den verschiedensten Lebenslagen geben.

Aber auch all diejenigen, die in den anderen gemeinwohlorientierten Einsatzstellen tätig sind, wie unsere Kitas, Schulen, Sportvereine, kulturelle Einrichtungen, Familienzentren ... haben an ihrer Stelle Unterstützung gegeben, auch Ihnen gebührt unser aufrichtiger **Dank!**

Dennoch kann es sein, dass aufgrund der Schließung von Einsatzstellen HelferInnen frei werden; sie zu Hause sind.

Sicher verfolgen Sie aufmerksam die Medien und wissen, dass vor allem in den Kliniken und Pflegeeinrichtungen Kapazitäten benötigt werden. Die angestellten PflegerInnen und Schwestern arbeiten am Limit.

**Hier rufen wir Sie auf, zu überlegen, ob Sie sich einbringen möchten. Könnten Sie sich vorstellen, Ihren Platz zeitlich begrenzt zu wechseln, Unterstützung in einem Krankenhaus oder Pflegeheim zu geben?**

Das ist jetzt möglich, melden Sie sich einfach per Mail bei Frau Wenz, sie koordiniert diesen befristeten Wechsel und beantwortet eventuelle Fragen. Zu erreichen ist sie unter

[wenz@freiwillig-im-erzgebirge.de](mailto:wenz@freiwillig-im-erzgebirge.de)

Bitte passen Sie alle gut auf sich auf, bleiben Sie gesund und halten Sie sich an die von der Bundesregierung gemachten Vorgaben. Dann werden wir diese besondere Herausforderung gemeinsam meistern.

Marienberg, den 25.03.2020

Herzlich Grüße an ALLE

Angelika Wenz  
Geschäftsführerin  
Verein Freiwillig im Erzgebirge e.V.